

Vicus Belgica



Herausgeber: Dorfgemeinschaft Billig e. V. ♦♦ Kostenlos an Haushalte in Billig ♦♦ 4. Jahrgang ♦♦ Ausgabe 6 – Dezember 2015

DAS WAR 2015...

... und schon wieder ist ein Jahr vorbei, schneller als bisher? Man sollte es meinen.

Und dennoch, so glauben wir, hat sich in unserem Ort und unserer Gemeinschaft wieder eine ganze Menge an Highlights ereignet.

Begonnen hat das Jahr mit dem schon traditionellen Karnevalsumzug und drei glänzend aufgelegten Kindern im ersten Kinder-Dreigestirn unserer Dorfgeschichte.

Lena, Paul und Luke sowie ihren Adjutanten Fabio und Luis war die Begeisterung anzusehen, als das „Volk ihnen zu Füßen lag“.

Ein Höhepunkt des Jahres war in der romantischen Hofanlage von Susanne und Sebastian Grahl (Wachendorf's Hof) das Konzert des weltberühmten Blechbläser-Quintetts „Harmonic Brass“, die man sich – übrigens auch am 10.06.2016 wieder – unbedingt anhören muss.

Die diesjährige Kirmes darf man ruhig als Veranstaltung der Superlative bezeichnen, denn alle Tage vom Theater- über den Showtanzabend, die Gaudi am Samstag mit richtig guter bayrischer Stimmungs- und Blasmusik, das tolle Klotzetheater bis zum Abschluss mit den Junggesellen am Montag bekommen in den „Kür“-Wertungen die Höchstnoten.

Wer glaubte, mit dem Höfetrödel im vergangenen Jahr sei es denn nun gut gewesen, musste sich

eines Besseren belehren lassen. Beim wettermäßig einzigen herrlichen Tag in dieser Oktoberdekade war die Veranstaltung auch in diesem Jahr ein voller Erfolg. Die Besucherzahlen, der ruhige und angenehme Ablauf und die Begeisterung aller Beteiligten geben das eindeutig wieder.

Die Idee, das frühere Feuerwehrfest mit dem Patronats- bzw. Sommerfest zusammen zu legen, hat sich bewährt. Diese aufgrund der Jahres- und Urlaubszeit in Vergangenheit schwach besuchten Feste werden nunmehr in einer Veranstaltung recht gut angenommen.

Beendet haben wir das Jahr 2015 mit dem traditionellen Martinsumzug und kürzlich mit dem vorweihnachtlichen Adventssingen. Das Besondere für unsere Kinder war natürlich zum einen das Schmücken des Weihnachtsbaums auf dem Dorfplatz und zum anderen die Bescherung in der Kirche durch den Nikolaus. Nach einer schönen Begrüßungsrede durch den Pastoralreferenten Herrn Oberheiden gestaltete sich ein besinnliches Programm mit vielen alten Weihnachtsliedern, begleitet durch voluminöse Klänge einer Gruppe erstklassiger Blechbläser mit Michael Schumacher sowie tollen musikalischen Einlagen durch den Kinderchor Bleibach-Hardt unter Leitung unserer

Kirchenmusikerin Julia Wunsch, dem Ensemble mit Bernd Theis, der Harmonika Sound Euskirchen und einer der Weihnachtszeit angepassten Geschichte, vorgelesen von Trude Ellwart.

Auch für 2015 gilt der Dank für alles wieder den unermüdlichen ehrenamtlichen Helfern, die so viel Zeit und Energie in die Bemühungen um ein intaktes und funktionierendes Dorfgemeinschaftsleben investieren.

Wir wünschen Ihnen und Euch, liebe Billiger, ein friedliches und gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes und frohes Jahr 2016.

Ihre Dorfgemeinschaft Billig e.V.



BBW – HALLENBAU IN REKORDZEIT

Es dürfte in den letzten Tagen und Wochen niemandem, der die Umgehungsstraße entlang gefahren ist, verborgen geblieben sein, dass das Sportplatzprojekt immense Fortschritte macht. Nach der Fertigstellung der Rasenplatzanlage inklusive automatischer Beregnung folgte Ende November die Herrichtung der Fundamente und Anfang Dezember die Errichtung der Halle oberhalb des Rasenplatzes.



Bilder: Frank Bernhardt

Neue Perspektiven

So können wir bald die Heimspiele unserer Seniorenmannschaften sehen. Das linke Foto zeigt die Perspektive von der „Gegentribüne“ (Umgehungsstraße), rechts aus dem zukünftigen Vereinsraum. Diese beiden Bilder machen Lust auf Fußball in Billig! Wir hoffen, dass die Spiele unserer Mannschaften sich dem Niveau der Anlage anpassen.

Fleißige Hände

Nach Anschluss an die Strom- und

Wasserversorgung und dem Einbau der Punktfundamente durch die Firma H.-J. Lorbach waren die erforderlichen Vorarbeiten für die Halle pünktlich abgeschlossen. Binnen weniger Tage haben die Monteure der Firma LIGNA Systems anschließend die Hallenkonstruktion montiert und uns damit ein sehr gelungenes Nikolausgeschenk gemacht. Die Arbeiten an der Bodenplatte samt Innenausbau können somit in Kürze beginnen. Wir zählen dabei auf tatkräftige Unterstützung.

Hierbei kann sich jeder einbringen.

Richtfest in Vorbereitung

Für Anfang 2016 ist ein Richtfest für die neue Anlage geplant. Hiermit möchte BBW sich bei Allen für den bislang gezeigten Einsatz und die Unterstützung bedanken. Details hierzu werden in einem separaten Flyer an alle Haushalte verteilt. Neben erstklassiger Verpflegung werden auch verschiedene Informationen zu BBW präsentiert.

Frank Bernhardt

PHILIPS WUNDERBARE WELT DES FUßBALLS

Ende. Schluss. Aus. Abpiff. Das Jahr 2015 ist fußballerisch beendet. Am Nikolaussonntag bestritt die erste Mannschaft ihr letztes Spiel gegen den VFR Flammersheim und gewann mit 1:0. Insgesamt muss man festhalten, dass die Hinrunde für die erste Mannschaft geprägt war von vielen, vielen Verletzten, Ausfällen und einer sich stetig wechselnden Startformation. Gefühl (und vielleicht auch in der Realität) stand nicht ein einziges Mal dieselbe Anfangsformation auf dem Rasen wie in einem Spiel zuvor. Dafür können sich die Resultate in der abgelaufenen Hinrunde sehen lassen. Zehn Siegen stehen zwei

Remis und vier Niederlagen entgegen. Damit belegt die erste Mannschaft den vierten Tabellenplatz und hat die Tabellenspitze immer noch im Blick. Ein großes Manko in der Hinrunde waren die vielen Gegentore, 27 an der Zahl. Dies lässt sich vielleicht darauf zurückführen, dass wir auf eine Viererkette umgestellt haben und sich die Automatismen erst langsam einspielen. Vielleicht kann man es aber auch auf die Verletztenmisere schieben, da selten in einem Spiel mit zwei gelernten Innenverteidigern gespielt werden konnte. Insgesamt herrscht für die kommende Rückrunde eine gewisse Aufbruchstimmung innerhalb der

Mannschaft, da dann hoffentlich die Mannschaft wieder komplett ist und alle Verletzten zurückkehren...und die Tabellenspitze ist ja noch nicht in allzu weite Ferne gerückt.

Die zweite Mannschaft hat die Rückrunde bereits etwas früher beendet. Ihr letztes Spiel fand schon Mitte November statt. Gegner war der SV Houverath, der mit 4:2 geschlagen werden konnte. Die Gesamtbilanz der Hinrunde der zweiten Mannschaft sieht etwas schlechter aus. Fünf Siegen, wovon drei an den letzten vier Spieltagen geholt wurden, stehen sechs Niederlagen und zwei Remis gegenüber. Trotzdem ist die Stimmung in der Mannschaft →

ungebrochen und jedes Wochenende finden sich genügend Fußballverrückte, um den Kampf um Punkte erneut anzutreten. Dieser Spaß am Fußball ist mit Sicherheit ein großes Plus, was die zweite Mannschaft besonders auszeichnet. Wo sonst kann man unter Wettkampfbedingungen einfach mal „was zocken“?
Philip Klein

UNGLAUBLICH – ABER WAHR

Deutsche Meisterschaft Cheer-Dance Company

Am 07.11.2015 stand eine Premiere für unsere jüngste Tanzgruppe, die Cheer-Dance Company an. Die erste Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften, die in diesem Jahr in Schweich an der Mosel stattfanden. Nachdem sie im Oktober schon Vize-NRW-Meister geworden sind, war die Motivation sehr hoch in die Fußstapfen ihrer großen Vorbilder, High Energy, zu treten. Schon früh morgens begann die Reise mit dem Bus nach Schweich. Dort ertanzten sich unsere 18 Mädels und Tänzer Rufus den zweiten Platz mit 42,2 Punkten. Ein tolles Ergebnis, welches die Strapazen der letzten trainingsreichen Wochen vergessen lässt. Im Anschluss feierten die Kinder mit ihren Familien im Caffé Macchiato.
Silke Esser



Foto: Daniel Wirtz

Deutsche Meisterschaft High Energy

Einen Tag später als die Cheer-Dance Company, am 08.11.2015, hieß es dann für uns, High Energy, nach einer wahren Pechsträhne: es ist so weit... Deutsche Meisterschaften im karnevalistischen Showtanz! Mit Bänderriss, angerissener Kapsel im Daumen, Veilchen im Gesicht und Schleudertrauma fuhr der Konvoi mit über 100 Fans schon um acht Uhr morgens los Richtung Schweich. Nachdem wir alle geschminkt und auftrittsbereit waren, wurde noch einmal schnell trainiert, wobei noch so einiges passieren sollte. Eva, die sich den Donnerstag vor der Deutschen Meisterschaft ein sattes Veilchen unter dem Auge eingefangen hatte, bekam bei exakt der gleichen Hebung, wieder einen Ellenbogen ins Gesicht und wie sollte es anders

sein, genau auf die gleiche Stelle. Anne, die sich ebenfalls beim letzten Training dachte, eine runterfallende Hebung mal mit ihrem Nacken aufzufangen, statt mit den Armen, trat ordentlich getapet auf die Bühne. Daniela machte es für uns aber am spannendsten, als sie einen Abend vor dem großen Tag meinte noch die Treppe heruntersegeln zu müssen. Gott sei Dank teilt sie sich mit Annika eine Stelle, die dann kurz vor dem Auftritt nochmal schnell alles üben musste. Zu allem Überfluss mussten wir dann noch auf unseren Betreuer Bernd verzichten, der sich beim Aufschneiden eines Panzertapes so tief in den Finger schnitt, dass er nicht nur genäht werden musste, sondern auch unser Banner komplett vollgeblutet hat. Vom Pech verfolgt hieß es dann gegen 15:00 Uhr endlich: „Mit der Startnummer 4 begrüßen wir die Showtanzgruppe High Energy mit ihrem Motto: „Circus High Energy... a kind of magic!“ Der Saal tobte und wir konnten die Menschenmenge absolut von uns überzeugen. Auch wenn die letzte Hebung nochmal aufgebaut werden musste, war es dennoch ein erfolgreicher Auftritt, welchen die Juroren mit grandiosen 48,8 Punkten belohnten. Wir dürfen uns also nun 6-facher Deutscher Meister nennen. Vielen Dank an alle, die uns so wahnsinnig gut unterstützt haben.



Foto: Sandra Igel

Danica Lorbach

Kinderecke

„Glück auf“

...sagt der Bergmann

Am 14. November 2015 waren wir mit der Kindergruppe im Bergwerk (in Mechernich).

Zuerst ging es ins Museum. Der Steiger (der Chef im Bergwerk) hat uns etwas über den Abbau und die Steine erzählt. Dann haben wir versucht, einen Bleibaren anzuheben. Wir haben es nicht geschafft, weil er 50 Kilo wiegt.

Einen dieser Barren haben Taucher in Amerika gefunden, da diese zum Beschweren der Schiffe waren.

Jetzt geht's los. STOP! Erst noch die Helme auf.

Langsam geht es immer tiefer, bis 20 Meter unter die Erde. Hier unten sind es immer 9° Celsius, und es ist immer feucht.

Auf unserem Weg haben wir nicht nur Steine gesehen, sondern auch einen Vogelkäfig. Dieser war lebenswichtig für die Menschen im Bergwerk.

Für den Transport des Bleis wurden kleine Waggons benutzt, welche man Lore nennt.

Es war ein sehr schöner Tag für uns alle.

Arthur Mackrodt



Bild: Richard Mackrodt

Eine Rätselaufgabe!!!

Warum war der Vogelkäfig für die Menschen im Bergwerk überlebenswichtig?

Schickt Eure Antwort bis zum 31. Dezember 2015 an die Zeitung oder werft sie bei Fritz in den Briefkasten (Haferstr. 2). Unter den richtigen Einsendern verlosen wir wieder einen kleinen Gutschein.



Hallo liebe Kinder,
 in den vergangenen Wochen hat sich das Betreuerteam der Kindergruppe erneut zusammengesetzt. Wir haben für das nächste Jahr wieder ein interessantes und spannendes Programm aufgestellt. In der nächsten Ausgabe werden wir euch das Programm auf einem großen Zettel ausführlich erklären. Das Datum für die nächsten beiden Gruppenstunden sagen wir euch aber schon einmal:

Unsere nächsten Kindernachmittage

Am **16. Januar 2016** suchen wir den **Zucker**. Dabei werden wir dann auch unseren Fruchtjoghurt und Obstsalat selber machen.

Am **20. Februar 2016** werden wir dabei sein und miterleben, **wie und womit das leckere Eis hergestellt wird**. Und natürlich werden wir dabei auch ein wenig mithelfen und probieren dürfen.

ENDLICH MAL WIEDER EIN JUNGE

Längere Zeit gab es in Billig keinen männlichen Nachwuchs.

Am 15.08.2015 war es dann soweit. Um 19:40 Uhr erblickte **Aaron Mike Ebert** nach einigen Strapazen für Mutter und Kind im Euskirchener Marienhospital das Licht der Welt. Mama Katrin und Papa Mirko freuen sich mit den beiden großen Brüdern Lukas (13) und Niklas (10) über den gesunden Zuwachs von 3.600 g und 53 cm.

Seitdem gibt Klein Aaron liebevoll, aber bestimmt, bei Nacht und Tag den Ton der Familie an.

Erwartungsvoll begrüßt er Papa abends mit freudigem Glucksen und erzählt in ausgiebigem BabyBla von den aufregenden Ereignissen des Tages.

Lukas und Niklas greifen der Mama neben Schule und Sport auch in der

Babypflege und Haushalt tatkräftig unter die Arme. *Mirko Ebert*



Foto: privat

ADVENTSZEIT IN BILLIG

Der Baum steht

Nun steht er wieder, wie alle Jahre schon, und erfreut uns mit seinen Päckchen, Kugeln und Birnen. Abgesägt am Ringel bei der Familie Lanzerath. Mit allen dafür notwendigen Geräten und der zugehörigen Muskelkraft aufgestellt, vorbereitet und am Samstag dann von den Kindern fertig geschmückt. Er ist zwar kleiner als im vergangenen Jahr, aber ich finde, er sieht schön aus. Der Samstag wurde als komplettes Programm geplant: Zunächst das Schmücken des Baumes mit den Kindern, was wunderbar klappte und Spaß machte. Vom anschließenden Adventsingen in der Kirche waren wohl auch alle begeistert. Und zum Abschluss dann der „kleine Weihnachtsmarkt“ mit Glühwein, Bier und anderen Getränken. Das könnte man von der Beteiligung her aber wohl eher als einen Reifall betrachten. Ich glaube, dass der Aufwand den die Junggesellen und alle anderen Beteiligten betrieben haben, sich von der Besucherzahl her nicht gelohnt hat. Der guten Stimmung am Weihnachtsbaum und Lagerfeuer hat das aber nichts ausgemacht. Man wird sich aber schon überlegen, ob das so im nächsten Jahr noch einmal gemacht werden sollte.

Fritz Tolkmitt

Adventsingen

Bei milden Temperaturen machten sich die Billiger Bürger wieder auf den Weg in unsere schöne Kirche, um sich gemeinsam auf die vorweihnachtliche Adventzeit einzustimmen. Die Dorfgemeinschaft, hier im besonderen Rudi Keul, hatte wieder ein wunderschönes Programm zusammengestellt und es fanden sich viele Mitwirkende, die diesen Samstagmittag in der Kirche wieder zu einem besinnlichen Erlebnis werden ließen. Unter anderem trugen die Gruppe Harmonica Sound, die Gruppe um Bernd Theis, der Kinderchor Bleibach-Hardt unter der Leitung von Julia Wunsch und die Bläsergruppe um Michael Schu-

macher zum Gelingen der Veranstaltung bei. Wie in jedem Jahr las Trude Ellwart wieder eine zum Nachdenken anregende Weihnachtsgeschichte vor. Hoffentlich hat der „kölsche Stropp“ in Gestalt von Danica Lorbach im nächsten Jahr auch wieder Zeit, uns seine Gedanken über den FC zu verkünden. Und dann kam von allen Kindern ersehnt endlich der Nikolaus. Er verteilte wieder seine süßen Gaben und so neigte sich das diesjährige Singen viel zu schnell wieder seinem Ende zu. Allen Akteuren einen herzlichen Dank für ihr Engagement bei dieser Veranstaltung. *Trude Ellwart*

RESTAURATION DER FRIEDHOFMAUER

Die Restaurationsarbeiten sind in vollem Gange. Die Mauer, die zur Kirche gerichtet ist, wurde bereits fertiggestellt. Nun wird die rückwärtige Mauer, die auf den Dorfplatz grenzt restauriert. Um an einige Bereiche der Mauer überhaupt dranzukommen, mussten vorher diverse Sträucher und Hecken beseitigt werden.

KARNEVALSUMZUG 2016

Am 6. Februar 2016 schlängelt sich zum sechsten Mal der Karnevalszug durch unser Dorf. Auch wenn es nicht jedem so bewusst ist, aber damit der Zug auch ziehen kann, bedarf es einiger organisatorischer Vorbereitungen. Dazu gehört unter anderem, dass wir ihn in diesem Monat schon bei der Stadt mit Anzahl der teilnehmenden Gruppen usw. anmelden müssen.

Der Aufruf an alle, die wieder aktiv im Zug mitgehen wollen. Meldet euch, bzw. eure Gruppe noch vor Weihnachten an.

Verantwortlich ist: **Rudi Keul, Tel.: 02251/63942 oder 0171/3203505**

SPONSOREN HAUTNAH

H. J. Lorbach GmbH Bauunternehmung

Vor rund 18 Jahren gründete Jupp Lorbach als Bauunternehmer seine eigene Firma, dessen Schwerpunkt heute im Wohnungsbau, insbesondere von Ein- und Mehrfamilienhäusern, liegt. Daneben bietet er Altbau-sanierungen, Hallenbau und – sein neuestes Feld – Erdarbeiten an. Grob unterschieden wird im Fachjargon zwischen Rohbau und Tiefbau. Beim Neubau beginnt seine Arbeit mit dem Schnurgerüst und endet beim Giebel. Bei bestehenden Bauten werden häufig Sanierungen in Form von Verblendungen z.B. Klinker oder Pflasterarbeiten zur Verschönerung der Außenanlage von den Kunden gewünscht. Im Bereich Tiefbau führt sein Unternehmen hauptsächlich Entwässerungsarbeiten durch.

Aktuell beschäftigt Jupps Bauunternehmung 13 Mitarbeiter, doch für die sechs oder mehr Baustellen, die er parallel zu meistern hat, werden weitaus mehr Hände benötigt, in der Regel 35 - 40 Bauarbeiter. Sein Unternehmen arbeitet seit vielen Jahren mit einem Subunternehmer zusammen, der die zusätzlich benötigte Man-Power zur Verfügung stellt. Und obwohl sich seine Tätigkeit in dieser Unternehmung hauptsächlich auf die Betreuung der Bauherren, die Beaufsichtigung, Organisation und Verwaltung der Baufortschritte bis zur Fertigstellung bezieht, packt Jupp stets mit an, wenn er vor Ort ist.

Viele seiner eigenen Mitarbeiter können jahrzehntelange Berufserfahrung vorweisen und daher hochqualifizierte Leistungen erbringen. Doch wie in allen Branchen geht es heute nicht mehr ohne die Unterstützung von Maschinen. Das Unternehmen verfügt über einen modernen eigenen Maschinen- und Fuhrpark und ist damit in der Lage, sich auf alle Anforderungen und Wünsche des Bauherrn einzustellen.



Fotos: Susanne Grahl

Witterungsbedingte Stoßzeiten gibt es dank unserer Wetterlage hier nicht, es ist einfach immer viel zu tun! Daher ist es schwer eine Auszeit zu nehmen, doch zwischen dem 18. Dezember und dem 06. Januar geht sein Unternehmen regelmäßig in Winterpause. Den Rest des Jahres wird geschuftet und nebenbei noch eben mal schnell das Fundament für die neue Mehrzweckhalle am Sportplatz gebaut.



Fotos: Susanne Grahl

Jeder Billiger, der Jupp kennt, weiß, dass sein Engagement noch viel weitreichender ist. Ob es sein persönlicher Einsatz ist, wenn mal wieder die leckeren Würstchen auf seinem originellen Dreibein-Grill geschwenkt werden, die kostenlose Zurverfügungstellung seiner Mitarbeiter und Maschinen zum Bau der Beleuchtungsanlage der Kapelle oder seine finanzielle Unterstützung unserer Dorfzeitung Viculus Belgica. Und das sind nur einige wenige Beispiele für die Unterstützung, die Jupp Lorbach seit vielen Jahren Billiger gibt. Vielen herzlichen Dank dafür.

Susanne Grahl

Unsere Sponsoren:

- Ihr Frischmarkt Krupp
- Eifelbäckerei Schneider
- H. J. Lorbach GmbH Bauunternehmung
- Dipl. – Ing. Stadtplanerin Ursula Lanzerath
- Physio und Fitness Marc Ludes
- Restaurant Klosterhof am Jakobsweg
- Restaurant Poseidon
- Sanivitalcenter Holger Urack

„Ich liebe Billig“

Bald gibt es ihn wieder diesen schönen rot-weißen Billiger Aufkleber. Anfang nächsten Jahres wird er über die Redaktion bzw. die Dorfgemeinschaft für voraussichtlich 1 Euro zu beziehen sein.

TERMINE

Dezember 2015

18.12. Altpapiersammlung

Januar 2016

09.01. ab 19:00 Uhr
Der **Backes** ist an ...

16.01. 14:00 Uhr
Kindergruppe

Februar 2016

06.02. ab 16:00 Uhr
Karnevalsumzug in Billig mit anschließender
Feier im Dorfgemeinschaftssaal

13.02. ab 19:30 Uhr
Fischessen im Dorfgemeinschaftssaal

Regelmäßige Termine:

Beetpflege

jeden ersten Montag im Monat (März bis Oktober) von 14:00 bis 16:00 Uhr

Vorstandssitzung RWB

jeden ersten Freitag im Monat

Vorstandssitzung DG

jeden zweiten Mittwoch im Monat

Klotztreff

jeden dritten Freitag im Monat

IMPRESSUM:

Herausgeber: Dorfgemeinschaft Billig e. V.

Erscheinungsweise: alle zwei Monate

Redaktionsteam:

Ivonne Bernhardt, Susanne Grahl, Philip Klein, Christoph Krämer, Danica Lorbach, Kristina Schmitz, Fritz Tolkmitt

Redaktion:

Tel.: 0177/3321524, vicus.belgica@web.de

Nächste Ausgabe: 22.02.2016

**Redaktionsschluss für die
nächste Ausgabe 13.02.2016**

RWB

- Winterpause -

ST. CYRIAKUS UND DER kfd (BILLIG)

Dezember 2015

Dienstag, 15.12. 08:15 Uhr **Hl. Messe**

Sonntag, 20.12. 09:00 Uhr **Hl. Messe**

Montag, 21.12. 15:00 Uhr **Seniorenachmittag**

Freitag, 25.12. Weihnachten, Hochfest der Geburt
des Herrn, Adveniatkollekte
09:00 Uhr **Hl. Festamt**, mitgestaltet
von den Kirchenchören aus Kreuz-
weingarten/Rheder und Stotzheim

Dienstag, 29.12. 08:15 Uhr **Hl. Messe**

Januar 2016

Sonntag, 03.01. 09:00 Uhr **Hl. Messe mit Aussen-
dung der Sternsinger**

Dienstag, 05.01. 08:15 Uhr **Hl. Messe**

Sonntag, 10.01. Taufe des Herrn
15:00 Uhr **Tag der offenen Krippen**

Dienstag, 12.01. 08:15 Uhr **Hl. Messe**

Sonntag, 17.01. 09:00 Uhr **Hl. Messe**

Dienstag, 19.01. 08:15 Uhr **Hl. Messe**

Dienstag, 26.01. 08:15 Uhr **Hl. Messe**

Sonntag, 31.01. 09:00 Uhr **Hl. Messe**

Februar 2016

Dienstag, 02.02. Darstellung des Herrn - Lichtmess
08:15 Uhr **Hl. Messe mit Kerzen-
weihe**

Dienstag, 09.02. 08:15 Uhr **Hl. Messe mit Blasiusse-
gen**

Sonntag, 14.02. 09:00 Uhr **Hl. Messe**

Dienstag, 16.02. 08:15 Uhr **Hl. Messe anschl. Kreuz-
wegandacht**

Eventuelle Änderungen werden im Schaukasten
bekannt gegeben.

Regelmäßige Termine:

kfd-Frauenfrühstück

jeden ersten Donnerstag im Monat (Oktober
bis April) ab 09:30 Uhr